

Am Zentrum für Hörforschung, Forschergruppe FOR 1732 „Individualisierte Hörakustik“ an der Fakultät für Mathematik und Naturwissenschaften, Institut für Physik der Universität Oldenburg sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stellen im Bereich **Hörakustik (Akustik, Signalverarbeitung, Medizinische Physik)** zu besetzen:

2 Doktoranden (75% E13 TV-L, 3 Jahre)

Modellbasierte Signalverarbeitung für Audio- und Hörgeräte

1 Postdoktorand (E13 TV-L, zunächst 2 Jahre) oder

1 Doktorand (75% E13 TV-L, 3 Jahre)

Perzeptive Aspekte von Lautsprecher-Technologie und Raumakustik

1 Postdoktorand (E13 TV-L, zunächst 2 Jahre) oder

1 Doktorand (75% E13 TV-L, 3 Jahre)

Monaurale und binaurale Hörmodelle sowie Modellierung der Hörqualität

Vollzeitstellen sind auch teilzeitgeeignet.

Einstellungsvoraussetzungen sind ein mit überdurchschnittlichem Erfolg abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium bzw. Promotionsstudium der Physik, Elektrotechnik, Hörtechnik und Audiologie oder benachbarter, für die Forschergruppe relevanter Gebiete.

Zur Erhöhung des Frauenanteils sollen Bewerberinnen bei gleichwertiger Qualifikation bevorzugt berücksichtigt werden. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Bewerbungen mit Lebenslauf, Zeugniskopien und Kontaktinformationen für ein bis zwei Referenzen richten Sie bitte bis zum 29.02.2012 an Prof. Dr. Dr. Birger Kollmeier, Zentrum für Hörforschung, Carl von Ossietzky Universität Oldenburg, 26111 Oldenburg (Email: birger.kollmeier@uni-oldenburg.de).

Nähere Informationen sind zu finden unter www.hearing4all.org.